



Pressemitteilung zum Welttoilettentag 2025

„Stadt. Mensch. Klo.“ – 150 Berliner Schüler*innen diskutieren Zukunft der Sanitärversorgung

[Link: Download der Pressefotos](#)

(zur uneingeschränkten Verwendung durch die Presse mit Bildrechte-Hinweis: ©GTO)

Berlin, 19.11.2025 – German Toilet Organization feiert 20-jähriges Bestehen und richtet Schüler*innen-Kongress zum Welttoilettentag aus.

Anlässlich des Welttoilettentags 2025 hat die German Toilet Organization e. V. (GTO) heute rund 150 Schüler*innen aus fünf Berliner Schulen zu einem ganztägigen Kongress unter dem Motto „Stadt. Mensch. Klo.“ in Berlin eingeladen. Die Veranstaltung fand im Rahmen der europaweiten [Global Education Week](#) statt und widmete sich der Frage, wie nachhaltige Sanitärversorgung in wachsenden Städten und Gemeinden gelingen kann.

Die Dringlichkeit des Themas war im Kongress sofort spürbar. Lejla, eine Schülerin der Heinrich-Mann-Schule verweist auf die aktuellen Zahlen der Vereinten Nationen zur globalen Lage: Noch immer hätten 2,1 Milliarden Menschen keinen sicheren Zugang zu sauberem Trinkwasser, 3,4 Milliarden fehlen sichere Sanitäranlagen. Niemand dürfe ausgeschlossen werden, sagt Lejla, denn Toiletten seien ein Menschenrecht.

Gleichzeitig wächst die Weltbevölkerung rasant, und mit ihr die Städte: Laut UN-Habitat leben bereits 4,8 Milliarden Menschen und damit 58 % der Weltbevölkerung in urbanen Räumen. Jeder vierte Stadtbewohnerin lebt in einem Armenviertel – oft ohne verlässliche Sanitärversorgung. Die Prognosen sind eindeutig: Bis 2050 sollen fast 70 % der Menschen in Städten leben. Ohne nachhaltige Infrastruktur drohen Wasserknappheit, Umweltbelastungen und soziale Ungleichheit weiter zuzunehmen.

In Workshops, künstlerischen Projekten und einer Podiumsdiskussion erarbeiteten die Jugendlichen kreative Lösungsansätze für die globalen Herausforderungen rund um die Themen Wasser, Sanitärversorgung und Urbanisierung. Entstanden sind dabei eine Social Media Kampagne, eigens gebaute Modelle für „Zukunftsklos“, verschiedene Stop-Motion-Filme und eine Tanzperformance – alles Beiträge, die zeigen, wie junge Menschen international drängende Probleme erkennen und aktiv mitgestalten wollen.

Die stellvertretende Bürgermeisterin Franziska Giffey würdigte die Schüler*innen für ihren Einsatz und ermutigte sie, sich weiterhin für eine solidarische und nachhaltige Stadtgesellschaft einzusetzen.

Die teilnehmenden Klassen stellten zudem Projekte vor, die sie im Unterricht im Rahmen des entwicklungspolitischen Bildungsprojekts „KLObalisierte Welt“ erarbeitet hatten.

20 Jahre Einsatz für sichere Sanitärversorgung weltweit

Der Kongress fällt in ein besonderes Jubiläumsjahr: die GTO feiert 2025 ihr 20-jähriges Bestehen. Sie wurde 2005 gegründet, um auf die weltweite Sanitärkrise aufmerksam zu machen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln, um diese Krise zu überwinden. Ihr Mitgründer und Geschäftsführer Thilo Panzerbieter wurde kürzlich für sein Engagement mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Obwohl die Probleme weiterhin sehr groß sind, ist seit unserer Gründung viel erreicht worden, sagt Thilo Panzerbieter. Seit dem Jahr 2000 haben laut Daten der Vereinten Nationen 2,8 Milliarden Menschen Zugang zu Toiletten erhalten. Mich motiviert, dass wir mit der GTO in den letzten 20 Jahren zu dieser Erfolgsgeschichte beitragen konnten und auch die Probleme in deutschen Schultoiletten in den Blick von Politik und Öffentlichkeit gebracht haben, so der Geschäftsführer der GTO.

Beteiligte Schulen

Seit 2009 führt die GTO das Bildungsprojekt „KLObalisierte Welt“ durch und macht junge Menschen auf globale Sanitärfragen aufmerksam. Am diesjährigen Schüler*innen-Kongress nahmen Klassen folgender Berliner Schulen teil:

- Fritz-Karsen-Schule (Neukölln)
- Heinrich-Mann-Schule (Neukölln)
- Nelson-Mandela-Schule (Charlottenburg-Wilmersdorf)
- Grüner Campus Malchow (Lichtenberg)
- Leibniz-Gymnasium (Kreuzberg)

Kontakt

German Toilet Organization e. V.

Svenja Ksoll

Fon +49 30 419343-45

Mobil +49 176 55406867

presse@germantoilet.org

Weitere Infos

www.germantoilet.org

Das entwicklungspolitische Bildungsprogramm „**Klobalisierte Welt**“ wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), durch Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes, von der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit Berlin und mit freundlicher Unterstützung von Knorr-Bremse-Global-Care.

Die **German Toilet Organization e. V.** (GTO) ist ein gemeinnütziger Verein, der im Oktober 2005 in Berlin gegründet wurde. Ziele der Arbeit der GTO sind: Schutz der Umwelt und Verbesserung der allgemeinen Gesundheit durch Steigerung des Bewusstseins für saubere und nachhaltige Toiletten- und Abwassersysteme.

DATENSCHUTZHINWEIS: Wir speichern und nutzen Ihre Kontaktdaten ausschließlich zum Versand von presserelevanten Informationen. Wir geben sie nicht an Dritte weiter. Wenn Sie zukünftig keine weiteren Informationen von uns erhalten möchten, schreiben Sie uns an **presse@germantoilet.org**. Wir werden bei Widerruf alle Ihre Daten unverzüglich aus der Presseliste löschen.